

## **Vorträge in der Sektion für Geschichte bei der Generalversammlung der Görres-Gesellschaft 2007 „Reformen in historischer Perspektive. Grenzen und Möglichkeiten Herrschaftlicher Steuerung“**

*Andreas Rödder:* Einführung in die Sektionsvorträge

*Jörg Rogge:* Reformieren und regulieren. Semantik und Praxis von Reformen in spätmittelalterlichen Städten

*Matthias Schnettger:* Im Schatten der Mediatisierung. Zur Reform(un)fähigkeit deutscher und italienischer Kleinstaaten in der Frühen Neuzeit

*Thomas Brechenmacher:* Reformen im Kirchenstaat des 19. Jahrhunderts

*Jan Kusber:* Wirtschafts- und Sozialreformen in der UdSSR und die Reform(un)fähigkeit des sozialistischen Systems nach 1953

*Michael Kissener:* Die „Jahrhundertreform“. Die Reformierung der ordentlichen deutschen Gerichtsbarkeit im 20. Jahrhundert

### **Aufsätze**

*Hartmut Jericke:* Philipp von Schwaben, Konstanze und die beabsichtigte Krönung Friedrichs II. zum römisch-deutschen König. Ein Diskussionsbeitrag zum 800. Todestag König Philipps am 21. Juni 2008

*Helmut Neumaier:* Simultaneum und Religionsfrieden im Alten Reich. Zu Phänomenologie und Typologie eines umkämpften Rechtsinstituts

*Wolfgang Mährle:* Praktizierte Mythen. Rom und der italienische Nationalismus (1796–1945)

*Bernhard Schneider:* Insel der Märtyrer oder ein Volk von Rebellen? Deutschlands Katholiken und die irische Nationalbewegung in der Ära Daniel O'Connells (ca. 1820–1847)

*Winfried Becker:* Windthorst und die Polen. Der Einsatz des führenden Parlamentariers für die polnische Minderheit im Bismarckreich

*René Schlott:* „Der Papst als Friedensmakler“. Die Friedensnote Benedikt XV. vom 1. August 1917 in der Berliner Tagespresse

### **Debatte und Kritik**

*Christoph Volkmar:* Die Stunde des Laienstandes? Landesherrliche Kirchenreform am Vorabend der Reformation

*Otfried Czaika:* Die Rezeption Philipp Melanchthons im Schwedischen reich zur Zeit der Vasa-Könige

*Matthias Asche:* Kontinuität des Humanismus. Bildungs- und Lebensentwürfe in gelehrten späthumanistisch-barocken Netzwerken. Erträge und Forschungsperspektiven eines Osnabrücker Editionsprojekts für die frühneuzeitliche Kulturgeschichtsforschung

*Matthias Stickler:* Forschungen zur Geschichte der Vertriebenenverbände. Hinweise auf ein wenig beachtetes Arbeitsfeld der jüngeren Zeitgeschichte

*Árpád von Klimó:* Der ungarische Katholizismus und die Revolution von 1956. Neuere Literatur und Forschungen zu Kommunismus, Kirche und Laien (1945–1956)

*Claudia Lepp:* Gewalt und gesellschaftlicher Wandel. Protestantische Kontroversen über politisch motivierte Gewaltanwendung in den 1960er und 1970er Jahren